

Diese Datei enthält Problembeschreibungen und Lösungen zu Schwierigkeiten, die bei der Installation und dem Betrieb des CD Viewer - Systems auftreten können.

Problem:

Beim Blättern auf Seiten, die ein Video enthalten, blinkt der ganze Bildschirm und das Programm kann nicht mehr richtig bedient werden.

Mögliche Ursache:

Beim Bildschirmaufbau der Power Play CD-ROM mit einem Video wird das Video für ein Bild gestartet, um das Anfangsbild zu bekommen. Im Zusammenhang mit einigen VGA-Karten kann es dabei zu Problemen kommen, wenn in der Windows-Medienwiedergabe ("mplayer.exe") die Voreinstellung "Video-Mode: Full Screen" (Vollbild) gespeichert hat und gleichzeitig auch im CD Viewer der Video-Modus "Vollbild" gewählt wurde.

Abhilfe:

Rufen Sie die Windows-Medienwiedergabe ("mplayer.exe") auf und laden Sie eine beliebige AVI-Datei. Stellen Sie bei den Einstellungen den Standard-Video-Modus wieder auf "Fenster". Schließen Sie die Medienwiedergabe und starten Sie den CD Viewer erneut. Das Problem sollte jetzt behoben sein. Falls nicht, schalten Sie auch im CD Viewer (im Menüpunkt "Datei - Einstellungen" den Video-Modus auf "Fenster".

Problem:

Setup kann bestimmte Dateien nicht finden.

Mögliche Ursache:

Sie haben eine falsche Bezeichnung für Ihr CD-ROM-Laufwerk angegeben.

Abhilfe:

Starten Sie Setup erneut und geben Sie die korrekte Bezeichnung für Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.

Problem:

Setup meldet Schwierigkeiten beim Kopieren der Dateien "mci.vbx", "threed.vbx", "vbrun300.dll" oder "mmsystem.dll".

Mögliche Ursachen:

Es handelt sich bei diesen Dateien um sogenannte "Dynamische Laufzeitbibliotheken", die nicht nur von unserer Software, sondern auch von anderen Programmen benutzt werden. Leider gibt es von diesen Bibliotheken verschiedene Versionen, da auch diese Bibliotheken immer weiterentwickelt und überarbeitet werden. Es können zwei verschiedene Dinge passieren:

1. Ein anderes Programm hat bereits eine andere Version einer der vier oben genannten Dateien bei Ihnen installiert. Setup kann dann nicht die eigentlich benötigte Version installieren.

2. Sie haben vor dem Setup-Programm im Laufe der Windows-Sitzung eine andere Software gestartet, die eine dieser vier Bibliotheken verwendet. Auch nach dem Ende eines solchen Programms hält Windows die jeweiligen DLL- oder VBX-Bibliotheken quasi "auf Abruf" weiter bereit. In diesem Bereitschaftszustand können diese Bibliotheken nicht gelöscht, überschrieben oder neu angelegt werden, was Setup zu einer entsprechenden Fehlermeldung veranlaßt.

Abhilfe:

Verlassen Sie Windows und gehen Sie sofort wieder neu hinein. Starten Sie Setup jetzt als erstes vor dem Aufruf irgendeines anderen Windows-Programms (ausgenommen natürlich den Datei-Manager). Wenn Sie andere Programme in Ihrem Autoexec-Startordner haben, dann entfernen Sie diese Programme aus dem Ordner, bevor Sie Windows verlassen und neu starten.

Hilft dieses Vorgehen nicht, dann gehen Sie mit dem Datei-Manager in Ihr Windows\System-Verzeichnis. Suchen Sie dort nach den oben genannten vier Dateien. Löschen Sie jede der vier Dateien, die Sie finden können, nachdem Sie eine Sicherheitskopie davon angefertigt haben. Rufen Sie anschließend nochmals Setup auf.

Problem:

Das Setup-Programm funktioniert aus irgendeinem Grund nicht richtig.

Mögliche Ursachen:

Inkompatibilität mit von Ihnen eingesetzter Spezial-Hard- oder Software.

Abhilfe:

Installieren Sie die CD manuell.

Schritt1: Legen Sie auf der Festplatte ein Verzeichnis PPLAY an.

Schritt 2: In dieses Verzeichnis hinein kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis SYSTEM auf der CD-ROM.

Schritt 3: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis SYSTEM der CD-ROM, die die Endung "*.dll" oder "*.vbx" haben, in Ihr Windows-Systemverzeichnis (in der Regel "c:\windows\system") auf Ihrer Festplatte.

Schritt 4: Schauen Sie in Ihr Windows-Verzeichnis (in der Regel "c:\windows") und suchen Sie dort nach einer Datei "cdview.ini". Es ist völlig in Ordnung, wenn Sie eine solche Datei **nicht** finden. Falls es eine solche Datei jedoch gibt, löschen Sie sie einfach. Die Ini-Datei wird beim ersten Start der Datei "cdview.exe" automatisch neu angelegt.

Schritt 5: Starten Sie die Datei "cdview.exe" in Ihrem neuen "pplay"-Verzeichnis. Wählen Sie den Menüpunkt "Datei Einstellungen", um die Systemeinstellungen zu überprüfen und gegebenenfalls zu ändern. Tragen Sie unbedingt die Laufwerksbezeichnung Ihres CD-ROM-Laufwerks unter "CD-ROM" ein. Klicken Sie auf "OK", um die Einstellungen in der Ini-Datei zu speichern.

Schritt 6: Wählen Sie den Menüpunkt "Datei öffnen", um eine CDV-Datei (Applikation) zu laden. Das war's.

Problem:

Lesefehler am CD-ROM-Laufwerk. Das Programm bricht mit einer entsprechenden Fehlermeldung ab.

Mögliche Ursachen:

1. Laufwerksklappe CD-ROM-Laufwerk während Programmlauf geöffnet.
2. CD-ROM verschmutzt oder beschädigt.

Abhilfe:

1. Schließen Sie die Laufwerksklappe.
2. Reinigen Sie die CD vorsichtig mit einem weichen Tuch. Bei starker Verschmutzung eventuell etwas anfeuchten. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.

Problem:

Bei Starten des Programms erscheint die Fehlermeldung "Keine oder falsche CD-ROM im Laufwerk."

Mögliche Ursachen:

1. Sie haben vergessen, die CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk einzulegen
2. Sie haben die falsche CD eingelegt
3. Sie haben die CD falsch herum eingelegt
4. Aus irgendeinem Grund ist der Verweis auf Ihr CD-ROM-Laufwerk fehlerhaft.

Abhilfe:

1. CD einlegen, Programm beenden und neu starten.
2. Richtige CD einlegen, Programm beenden und neu starten.
3. CD richtig herum einlegen, Programm beenden und neu starten.
4. Rufen Sie den Menüpunkt "Datei Einstellungen" auf und kontrollieren Sie, ob unter "CD-ROM" auch wirklich der Laufwerksbuchstabe Ihres CD-ROM-Laufwerks eingetragen ist.

Problem:

Programm funktioniert, aber es werden keine Videos angezeigt.

Mögliche Ursachen:

1. Sie haben Video für Windows 1.1 nicht installiert, oder aber Sie haben eine andere Version von Video für Windows ohne Indeo-3.2-Treiber.

2. Es gibt einen Konflikt zwischen dem Indeo-3.2-Video-Treiber und einem anderen von Ihrem System verwendeten Gerätetreiber.

Abhilfe:

1. Installieren Sie Video für Windows nochmals von dieser CD, indem Sie das Indeo-Icon im Programm-Manager anklicken. Alternativ hierzu können Sie auch den Datei-Manager verwenden, um das Indeo-Setup auszuführen. Sie finden das entsprechende Setup-Programm hierfür im Verzeichnis "video" der CD.

2. In seltenen Fällen gibt es Unverträglichkeiten zwischen den Indeo-Treibern und anderen Video- oder sonstigen Treibern. Entfernen Sie in diesem Falle alle "exotischen" Treiber und auch alle alten Videotreiber mittels der Systemsteuerung (Abschnitt "Treiber") und starten Sie Windows neu, bevor Sie Video für Windows 1.1 mit Indeo 3.2 von dieser CD installieren. Funktioniert es jetzt, so können Sie nacheinander wieder auch die exotischen Treiber installieren.

Problem:

Nach dem Aufruf einer Applikation kommt bei jedem Versuch, einen Button oder die Menüleiste zu betätigen, eine Fehlermeldung.

Mögliche Ursachen:

1. Sie haben keine Sound-Karte.
2. Ihre Soundkarte ist unter Windows nicht richtig installiert.

Abhilfe:

1. Installieren Sie den "Speaker-Driver", einen Sound-Treiber für den eingebauten Lautsprecher Ihres PCs. Gehen Sie hierzu unter Windows in das Verzeichnis "sound" auf dieser CD und lesen Sie die Datei "sound.wri" in diesem Verzeichnis. Diese Datei enthält eine detaillierte Anleitung zum Installieren des Soundtreibers.

2. Installieren Sie Ihre Soundkarte unter Windows. Schlagen Sie dazu in der Dokumentation Ihrer Soundkarte nach, welche Schritte Sie dazu unternehmen müssen.

3. Sollte alles nichts helfen, so starten Sie das Programm "cdview.exe" (die CD Viewer - Software), wählen den Menüpunkt "Datei Einstellungen" und schalten die Sound-Optionen ab. Jetzt werden keine Geräuscheffekte mehr abgespielt und Sie können auch ohne Soundkarte mit dem CD Viewer - System arbeiten.

Problem:

Das Programm bricht mit einer Windows-Fehlermeldung ab, die auf Speichermangel hindeutet.

Mögliche Ursachen:

1. Sie haben das Programm möglicherweise zweimal gestartet.
2. Sie haben weitere speicherintensive Anwendungen gleichzeitig offen.
3. Sie haben in Windows schon sehr viele Arbeiten innerhalb dieser Sitzung durchgeführt, wodurch der Windows-Systemspeicher knapp wird.
4. Sie haben zuwenig Speicher.

Abhilfe:

1. Eine Kopie des Programms schließen.
2. Alle anderen Anwendungen schließen.
3. Alle Applikationen schließen, Windows beenden und sofort wieder starten.
4. Schlagen Sie in Ihrem Windows-Handbuch unter "Optimieren von Windows" nach, wie Sie mehr Speicher für Applikationen zur Verfügung stellen können.

Zusätzlicher Hinweis:

Um festzustellen, ob ein Speicher- oder Ressourcen-Problem vorliegt, gehen Sie in den Windows-Programm-Manager und wählen den Menüpunkt "Hilfe Info" aus. In einer Dialogbox gibt Ihnen Windows dann unter anderem Hinweise auf den Stand der System-Ressourcen. Unmittelbar nach einem Windows-Neustart sollte dieser Wert über 80 Prozent liegen. Nach dem Aufruf des CD-Viewer-Programms kann dieser Wert auf unter 50 Prozent sinken. Der Wert sollte auf keinen Fall unter 25 Prozent sinken, da es dann so langsam kritisch wird. Insbesondere nach Programmfehlern (Programmabbrüchen) kommt es häufig vor, daß Ressourcen knapp werden. Im Zweifelsfall starten Sie Windows wieder neu, um sicher zu sein, daß Sie über die vollen Ressourcen verfügen.

Problem:

Das Programm startet, aber es bringt auf einigen Seiten seltsame Ergebnisse und mysteriöse Fehlermeldungen.

Mögliche Ursachen:

1. Sie haben zu schnell hintereinander (z.B. mit schnellen Mehrfach-Mausklicks) bestimmte Operationen durchgeführt und das System ist durcheinandergeraten.
2. Akuter Ressourcen-Mangel von Windows, z.B. weil Sie noch andere speicherintensive Applikationen offen haben.

Abhilfe:

1. Versuchen Sie folgende Schritte in dieser Reihenfolge:
 - (a) Versuchen Sie den Fehler zu reproduzieren. Blättern Sie also eine Seite weiter und sofort wieder zurück. Ist das Problem jetzt nicht mehr vorhanden, dann war wahrscheinlich nur die interne Zeigerverwaltung etwas durcheinander geraten.

(b) Hilft (a) nicht, dann wählen Sie aus dem Menü den Punkt "Datei öffnen" und öffnen die gerade aktuelle CDV-Datei nochmals neu. In den meisten Fällen sollte das Problem damit behoben sein.

(c) Hilft auch (b) nicht, dann schließen Sie das CD Viewer - Programm und starten es neu.

(d) Hilft (c) nicht, dann verlassen Sie Windows und starten es neu, um mit vollständigen Systemressourcen zu arbeiten. Starten Sie als erstes das CD Viewer - Programm. Entfernen Sie alle speicherintensiven Applikationen aus Ihrem Autoexec-Startordner. Spätestens jetzt sollte alles wieder alles OK sein.

(e) Tritt das Problem jetzt jedoch immer noch auf, dann installieren Sie die komplette CD bitte neu, indem Sie das Setup-Programm benutzen.

(f) Hilft auch das nichts, so haben Sie wahrscheinlich zu wenig Speicher zur Verfügung. Sie sollten über mindestens 4 MByte Hauptspeicher und über mindesten 8, besser 16 MByte permanente Auslagerungsdatei verfügen. Sie sollten also Ihren Speicher für Windows optimieren. Wenn Sie MS-DOS 6.0 verwenden, können Sie dazu das Programm "memmaker" benutzen. Ansonsten konsultieren Sie bitte Ihr DOS- und Windows-Handbuch und schlagen Sie nach, wie Sie den Speicher für Windows optimieren können.